Jaroslaw Bledowski

Zugang und Fraktur

Heideggers Subjektivitätstheorie in »Sein und Zeit«



In *Sein und Zeit* denkt Heidegger zum ersten Mal seit René Descartes die menschliche Subjektivität grundlegend neu. Für ihn ist sie nicht mehr durch das Wissen von sich bestimmt, sondern durch unsere Erschließung von Zugängen zu dem, was ist: zu uns selbst, zueinander und zu dem, was wir nicht selbst sind. Die Gesamtheit dieser Zugänge zu dem, was es gibt, ist unsere Welt.
Diese innovative Subjektivitätstheorie wird von Jaroslaw Bledowski nicht nur minutiös aus Heideggers Hauptwerk herausgearbeitet, sondern auch systematisch vom klassischen Begriff von Subjektivität als Selbstbewusstsein abgegrenzt. So wird schließlich auch Individualität neu gedacht: Denn individuelle Subjekte sind wir, indem wir einen eigenen Zugang zu den Dingen erschließen und sie dadurch für alle erst sichtbar machen.

Jaroslaw Bledowski Geboren 1982; Studium der Philosophie, Neueren deutschen Literatur und Psychologie; wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn; 2018 Promotion.

2021. X, 466 Seiten. PhU 52

ISBN 978-3-16-157736-9
fadengeheftete Broschur 114,00 €
ISBN 978-3-16-157737-6
eBook PDF 114,00 €

Jetzt bestellen:
https://www.mohrsiebeck.com/buch/zugang-und-fraktur-9783161577369?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com